Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/2041

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Kahn-Ackermann, Kern, Dr. Schulz (Berlin), Borm, Grüner und der Fraktionen der SPD, FDP

betr. europäische Erziehungsministerkonferenz 1971

Auf der europäischen Erziehungsministerkonferenz 1969 in Versailles wurde beschlossen, die Frage der Errichtung gemeinsamer europäischer Einrichtungen für das Erziehungswesen erneut auf der Erziehungsministerkonferenz 1971 zu überprüfen.

Wir fragen die Bundesregierung:

Welche Haltung beabsichtigt die Delegation der Bundesregierung hinsichtlich der Errichtung von Gemeinschaftlichen Einrichtungen im europäischen Erziehungswesen auf der kommenden europäischen Erziehungsministerkonferenz einzunehmen?

Welche Haltung nimmt die Bundesregierung in diesem Zusammenhang zu der Empfehlung 567 der Beratenden Versammlung des Europarates ein, und hält sie die Antwort des Ministerrats auf die eben erwähnte Empfehlung für ausreichend, soweit dies die anstehenden Beratungen der Erziehungsministerkonferenz betrifft?

Welche Haltung nimmt die Bundesregierung zu der in dieser Resolution zum Ausdruck gebrachten Aufforderung ein, gemeinschaftliche erziehungspolitische Einrichtungen in Europa nach Möglichkeit in einem über den Gemeinsamen Markt hinausgehenden und allen Europaratsmitgliedstaaten offenstehenden Rahmen zu schaffen?

Ist die Bundesregierung bereit, der auf die Anfrage des Ministerrats von der italienischen Regierung gemachten Anregung zu folgen, zu diesem Zweck den Rat für kulturelle Zusammenarbeit in Straßburg (CCC) zu stärken und möglicherweise seinen Aufgabenbereich zu erweitern?

Bonn, den 31. März 1971

Kahn-Ackermann
Kern
Dr. Schulz (Berlin)
Wehner und Fraktion

Borm
Grüner
Mischnick und Fraktion

Buchdruckerei P. Meier, 5205 St. Augustin 1, Buisdorf, Tel. (02241) 6 27 46
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. (02229) 6 35 51